

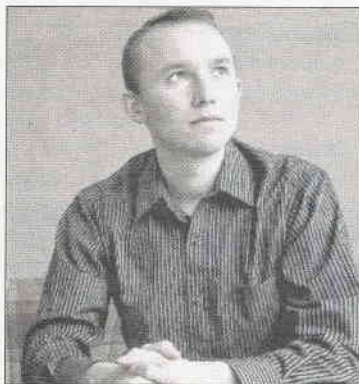
# „Bran“ begeisterte erneut

**Kompositionswettbewerb** | Daniel Muck gewann beim Brazosport Symphony Orchester in Lake Jackson in Texas den ersten Preis.

Von Ingrid Fröschl-Wendt

**WULTENDORF** | Die Amerikaner lieben offensichtlich die Musik von Daniel Muck. Der junge Wultendorfer Komponist hat nun schon wieder zugeschlagen. Diesmal war es ein international ausgeschriebener Kompositionswettbewerb des Brazosport Symphony Orchester in Lake Jackson in Texas.

Das Orchester hatte einen ganz offenen Wettbewerb ausgeschrieben. Doch da sich das Orchester - nach Mucks Recherchen - zugänglich für zeitgemäße Kompositionen zeigte, schickte er sein Werk „Bran“ ein, die Beschreibung eines Vampirschlosses, mit dem er im Herbst auch in Südkorea reü-



siert hatte. Und wieder konnte das Werk begeistern und verschaffte Muck den ersten Preis.

„Es ist die Bearbeitung eines zeitlosen Mythos, die die Amerikaner offensichtlich fasziniert hatte“, erklärt der junge Komponist. „Der Wechsel des Klanges,

der aufregend und energievoll durchgeht, bis ich ihn von den anfänglichen Dissonanzen zu meiner eigenen musikalischen Sprache entwickelt habe.“

Vergangenen Samstag wurde das Werk in der Konzerthalle von Lake Jackson zum ersten Mal in Amerika aufgeführt.

Wer ihn hier wieder einmal hören möchte, hat am 1. März die Gelegenheit dazu. Im Rahmen des Lions-Clubs Benefizkonzertes im VAZ Staatz spielt er einen Auszug aus seinem ersten Kontrabass-Konzert, begleitet von einem Pianisten. Beginn ist um 16 Uhr. Und im Sommer nimmt er gemeinsam mit dem Musikkollegium Wien an einem Viertelfestival-Projekt in Carnuntum teil.